



Pfarramt	Diakonie	Sekretariat	Sigrist
Jürgen Will, Pfarrer Oberdorfstrasse 27 5703 Seon T: 062 769 10 90 E: pfarramt@ref-kirche-seon.ch Erreichbarkeit: Montag Ruhetag	Matthias Fässler, Sozialdiakon Oberdorfstrasse 29 T: 062 769 10 99 E: diakonie@ref-kirche-seon.ch Tel. erreichbar Di, Mi, Do ganztags	Andrea Gloor, Beatrice Müller Oberdorfstrasse 29 T: 062 769 10 95 E: sekretariat@ref-kirche-seon.ch Mo bis Fr 9:00-10:30 vormittags	Max Frischknecht Hargartenstrasse 12 T: 062 769 10 98

**MONATSLOSUNG APRIL:**

**Jesus spricht: „Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“**

Johannes 20, 21



Liebe Mitchristin  
Lieber Mitchrist

Am ersten Sonntag in diesem Monat feiern wir Ostern, die Auferstehung von Jesus Christus, meines Erachtens eines der wichtigsten Feste des Christentums.

Das Kapitel 20 des Johannes Evangeliums beschreibt, was am allerersten Ostermorgen und an den darauffolgenden Tagen passierte, aber da wird nicht gefeiert. Am frühen Morgen finden einige Frauen und zwei Jünger das leere Grab. Doch es erinnert sich keiner an das, was Jesus Christus selbst gesagt hat: „Wenn ich vom Tod auferweckt worden bin, werde ich euch vorausgehen nach Galiläa“?

(Markus 14,28)

Meiner Meinung nach heisst das doch, nach der Auferstehung geht die Geschichte mit Jesus Christus in Galiläa weiter.

Was denken Sie, sind die Jünger hoffnungsvoll nach Galiläa aufgebrochen? – Nein, so liest man, sind sie doch so ängstlich, verzweifelt und ratlos beisammen und der Schock über die Gefangennahme und die Kreuzigung ihres Meisters sitzt ihnen noch tief in den Knochen. Dazu kommt ihre Scham über ihr Versagen und ihre Untreue. Jesus bat vorher nämlich Petrus und die beiden Brüder Jakobus und Johannes, im Garten Gethsemane mit ihm gemeinsam zu beten, aber sie schliefen ein. Jesus wurde dann von Judas mit einem Kuss verraten, und alle Jünger flüchteten in Panik, als Jesus gefangengenommen wurde. Selbst der gestandene Petrus verleugnete seinen Herrn dreimal, ehe der Hahn krächte.

Als nun der auferstandene Jesus Christus plötzlich mitten unter den Jüngern steht, schimpft er nicht mit ihnen, sondern spricht zu ihnen: „**Friede sei mit euch!**“. Obwohl das damals ein üblicher Gruss war, spricht ihn Jesus Christus ganz bewusst, nicht als Floskel, sondern spricht ihn seinen Jüngern als Bestätigung seiner Vergebung zu.

Auch wenn die Jünger an Jesus Christus schuldig geworden sind, setzt er sie mit den Worten: „**Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch!**“, wieder in ihren Dienst als seine Apostel ein und schenkt ihnen sein vollstes Vertrauen. Er will den mit ihnen angefangenen Weg fortsetzen und sie für die weiteren grossen Aufgaben im Reich seines Vaters vorbereiten und einführen.

Mit diesem Bibelvers „**Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch!**“, wird für mich der Begriff **Gnade** wieder ganz zentral. Denn auch wir sind, wie die Jünger von Jesus Christus, ganz so wie wir sind, angenommen, ohne wenn und aber. Die geschenkte Gnade ist nämlich das Geschenk von Gott an uns Menschen und kann nicht durch irgendeine oder eine eigene gute Leistung und Anstrengung erarbeitet werden. Gnade ist das grösste Geschenk von Gott an uns Menschen, denn Seine Zuwendung an uns ist bedingungslos und das ganz gleich, wo wir Übertretungen machen oder welche machen oder gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir uns diese Gnade wieder neu schenken lassen können, wie die Jünger damals, und sie ganz persönlich für uns in Anspruch nehmen.

Herzlich  
Matthias Fässler, Sozialdiakon

## GOTTESDIENSTE FEIERN

### Sonntag, 1. April

10:00 Oster-Gottesdienst mit  
Abendmahl  
Pfr. Jürgen Will  
**CHINDERCHILE**  
Anschliessend Eiertütschen

### Sonntag, 8. April

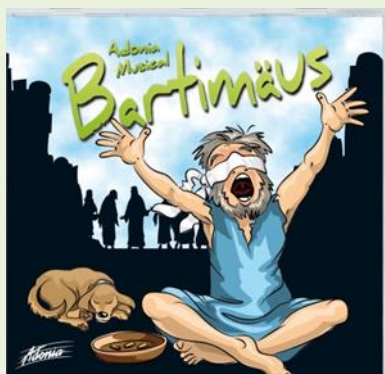
10:00 Gottesdienst  
Pfr. David Lentzsch  
Anschliessend Express-Kafi

### Sonntag, 15. April

10:00 Gottesdienst  
Pfr. Hans Maurer  
Anschliessend Express-Kafi

### Samstag, 21. April, 17:00 Uhr, in der Ref. Kirche

Zum Abschluss der Kinderwoche:  
AUFFÜHRUNG DES MUSICAL  
«Bartimäus»



Kollekte fürs Musical  
Anschliessend Apéro

### Sonntag, 22. April

19:00 Abendgottesdienst  
Pfr. Jürgen Will  
Anschliessend Express-Kafi

### Mittwoch, 25. April

13:30 Monatlicher  
Block-Unterricht  
Präparanden/Innen  
Pfr. Jürgen Will

### Freitag, 27. April

18:00 Jugendgottesdienst mit  
Anschlussprogramm  
Pfr. Jürgen Will

### Sonntag, 29. April

10:00 Gottesdienst  
Anschliessend Express-Kafi

\*\*\*\*\*

**Morgenbesinnung** im Alters- und  
Pfleheim Unteres Seetal, jeweils am  
**Donnerstag, um 10 Uhr:**

05.04. Pfr. Jan Niemeier  
12.04. Pr. Matthias Altwegg  
19.04. Dr. Gerhard Ruff  
26.04. Pfr. Michael Freiburghaus

\*\*\*\*\*

### Jede Woche findet statt:

**Montag** 20:00 Uhr: Gospelchor\*  
**Dienstag** 07:00 Uhr: Frühgebet  
**Donnerstag** 09:00 Uhr: Wochengebet  
\*ausser in den Schulferien

## FREUD UND LEID

### Heimgegangen im Februar:

09.02. Hunziker-Härri Alice, 1929  
19.02. Suter-Weber Peter, 1937

### Nachtrag zum Januar:

26.01. Rihner Willy Alfred, 1930  
Die Abdankung fand in der Stadtkirche  
Aarau statt.

## KOLLEKTEN FEBRUAR

	CHF
04.02. Pfr. Sieber: Pfuusbus	215.00
11.02. Kantonal: Frauensolidaritätsfonds, ½ SEK, ½ LK	218.00
18.02. Christoffel Blindenmission	351.90
25.02. Mission 21: DR Kongo	905.90

## AKTUELL IM APRIL

### Dienstag, 03. + 17. April, 19.30 Uhr



Gemeinschaft die deinen Glauben stärkt!

Im Untergeschoss, Jugendraum des  
ref. KGH Seon.  
Auskünfte:  
**Monika Kläusler, Steffen Hassel**  
062 558 69 00

### Dienstag, 10. April

## SEENER MÄNNERSTAMM



Seener-Männerstamm

## SRF Fernseh-Studio

**Besammlung:**

**Post: 13.00 Uhr ,  
Frohsinn 13.05 Uhr**

Wir fahren mit dem Car nach  
Zürich-Leutschenbach.  
Besichtigung **SRF Fernseh-Studio.**  
Auf der Heimfahrt machen wir  
einen Zobighalt.

**Kosten: Fr. 25.00**

**Anmeldung bis Mittwoch,  
28. März 2018, an:** Roland Gerbex,  
Tel. 062 775 25 23 oder  
per Email: [r.gerbex@bluewin.ch](mailto:r.gerbex@bluewin.ch)

### Mittwoch, 11. April

## ÖKUM. FRAUENGRUPPE

### Gemeinsames Wandern:

Leitung + Kontakt: Maria Müller,  
Unterdorfstrasse 27, 5703 Seon.  
062 775 26 38,  
[mue\\_weh@bluewin.ch](mailto:mue_weh@bluewin.ch)

Frauen, die noch nie mitgewandert  
sind, melden sich bitte bei Maria  
Müller. Sie informiert vor jeder  
Wanderung, per Mail oder Telefon  
über die Startzeit und die Wander-  
route.

### Mittwoch, 18 April, 19:30 Uhr

## BIBELGESPRÄCHSKREIS

Wir lesen und besprechen das  
7. Kapitel der Offenbarung  
Dies Angebot richtet sich nicht an  
«Bibel-Experten», sondern an alle,  
die gerne über die Bibel und den  
Glauben ins Gespräch kommen.  
Leitung: Pfr. Jürgen Will

**Donnerstag 19. April, 12:00 Uhr**

**ÖKUM. FRAUENGRUPPE**

**Führung durch die Fernsehstudios von SRF in Leutschenbach**

**Anmeldung: Bis 5. April !**

**Treffpunkt:** 12.00 h Bahnhof Seon,  
Zugsabfahrt 12.11 h

Ankunft Fernsehstudio: ca. 13.32 h

Dauer der Führung: 14.00 – 15.30

Türöffnung 15 Minuten vor dem Start der Führung

Billett: Tageskarte nach Zürich

CHF 45.60 ohne Ermässigung

CHF 22.80 mit Halbtax

Rückreise: individuell

**Anmeldung: Bis spätestens**

**5. April** bei Rosmarie Bütikofer,

Tel. 062 775 26 80

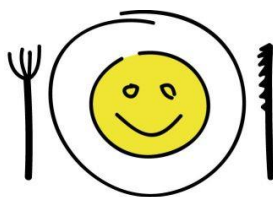
**Mittwoch, 25. April, 13:30 Uhr**

**MONATLICHER BLOCK-  
UNTERRICHT  
PRÄPARANDEN/INNEN**

Pfr. Jürgen Will

**Donnerstag, 26. April, 11:30 Uhr**

**MITTAGSTISCH 65+  
im Restaurant Kafimüli**



Auskünfte und Abmeldungen:

SD Matthias Fässler:

Tel. 062 769 10 99

**RÜCKBLICK**

**Suppentag 25.02.2018**

Zur Feier des diesjährigen Suppentages fand sich am 25. Februar eine grosse Gemeinde in der reformierten Kirche Seon ein.

Mit einem schwungvollen "Halleluja" eröffneten die Aabachsänger den Gottesdienst. In seiner ermuti-

genden Predigt wies unser Pfarrer Jürgen Will mit verschiedenen anschaulichen Beispielen aus der Bibel auf die Verantwortung hin, die wir alle im weitesten Sinne für die Schöpfung haben. Unsere Gemeinde versucht, dieser Forderung gerecht zu werden, indem sie das Brot für alle-Projekt: „Neue Perspektiven für junge Erwachsene im Kongo“ unterstützt. Kollekte vom Suppentag und Reinerlös von Speise und Trank kommen vollumfänglich diesem Projekt zugute.

Im Bewusstsein, dass wir auf diese Weise Solidarität in bestem Sinne leben, begaben wir uns nach dem Gottesdienst ins Kirchgemeindehaus.

Vier sehr schmackhafte Suppen fanden grossen Anklang. Auch das reichhaltige Dessertbuffet erfreute sich eines regen Zuspruches. Man blieb gerne noch eine Weile beisammen. Die Aabachsänger setzten mit fröhlichen Weisen den musikalischen Schlusspunkt. Die Sonnenstrahlen lockten ins Freie.

Zugunsten von Brot für alle konnten über Fr. 900.00 überwiesen werden (Kirchenkollekte und Kulinarik).

Die Kirchenpflege dankt allen herzlich, die zum guten Gelingen beigetragen haben.



**VORSCHAU**

**Mittwoch, 23. Mai, 14.00 Uhr**

**ÖKUM. FRAUENGRUPPE**

Im Kath. Pfarreisaal,  
Birchmattstrasse 25, Seon

**Vortrag**

**Von Christoph Zingg, Gesamtleiter  
der Sozialwerke Pfarrer Sieber**



Christoph Zingg hat nach Stellen als Pfarrer in Gemeinden und verschiedenen Engagements in der reformierten Landeskirche ein Nachdiplomstudium in NPO-Management absolviert. Dies waren die nötigen Voraussetzungen, um vor Jahren in die Sozialwerke Pfarrer Sieber einzusteigen. Heute ist Christoph Zingg Gesamtleiter dieser vielseitigen, grossen Institution. Ein wichtiges Element der Angebote ist die Seelsorge. Christoph Zingg bringt uns das riesige Werk von Pfarrer Sieber näher und erzählt aus dem Alltag.

**Kontakt:** Raphaela Zraggen,  
062 775 19 73 oder  
[r.zraggen@yetnet.ch](mailto:r.zraggen@yetnet.ch)

\*\*\*\*\*

**VORINFO SENIORENFERIEN**

**Informations- und Frageabend  
3. Mai, 19.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus** mit der Möglichkeit sich anzumelden.





## 1. – 8. September 2018

gehen wir ins Tessin nach Ponte Tresa, ins Hotel «Tresa Bay» am schönen Luganersee. Die Anmeldeformulare und Informationsbriefe werden Sie bald erhalten. Das Team freut sich jetzt schon auf eine schöne und unterhaltsame Woche mit Ihnen! Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: **Matthias Fässler**, Tel. 062 769 10 99, [diakonie@ref-kirche-seon.ch](mailto:diakonie@ref-kirche-seon.ch)

## Installations-Gottesdienst von Pfarrer Jürgen Will



Am 11. März wurde in einem Festgottesdienst Pfarrer Jürgen Will in der Reformierten Kirche Seon durch Vizedekan Martin Kuse feierlich in sein Amt eingesetzt. Für die Kirchgemeinde Seon war dies ein ganz besonderer Freudentag. Hat man doch seit dem Abgang des Vorgängers 16 Monate auf einen eigenen Pfarrer gewartet. Die gut besuchte Kirche zeigte dann auch, wie sehr das Kommen des neuen Pfarrers geschätzt wird. Mehrere Amtskollegen, der Kirchenratspräsident Dr. Christoph Weber-Berg, Pastor Matthias Altwegg von der „seetal chile“, der katholische Pfarreileiter Dr. Gerhard Ruff, der Gemeinderat von Seon, vertreten durch Edi Rohr, die Mitglieder der Kirchenpflege Seon und viele Mitglieder der Kirchgemeinde entboten Jürgen Will ein herzliches Willkommen.

Den Auftakt des Gottesdienstes und die weitere musikalische Umrahmung gestalteten Nadia Baccheta auf der Orgel und Kateryna Timokhina-Haupt auf der Violine.

Vizedekan Martin Kuse begrüßte die Festgemeinde mit einem kurzen Rückblick über die bereits geleistete Arbeit von Jürgen Will, der doch schon über ein Quartal in Seon tätig ist.

Kirchenpflegepräsidentin Eva Savoy begrüßte Pfarrer Jürgen Will und seine Familie herzlich in Seon und überreichte dem Pfarrer als Willkommensgeschenk eine typische Aargauer Rüeblitorte und einen Gutschein der Schifffahrtsgesell-

schaft Hallwilersee, damit sich die Familie Will ganz in ihrer neuen Heimat wohlfühlen kann.

Das Gelübde zur Amtseinsetzung bestätigte Pfarrer Jürgen Will mit bestimmter Stimme. In seiner Predigt lud er die Festgemeinde ein, über die gelebten Formen im Gottesdienst und die Umsetzung im Alltag nachzudenken. Der Predigttext aus Jesaja 1 wurde von ihm gekonnt in unsere Zeit übersetzt und rief zu weniger Sein und Scheinen, sondern zu mehr Taten und Umsetzung auf.

Die Grussworte eröffnete Sozialdiakon Matthias Fässler mit einem symbolischen Geschenk und drückte seine Freude über die gemeinsame Zusammenarbeit aus. Der Gemeinderat Edi Rohr freute sich über die erneute Besetzung der Pfarrstelle und wünschte Jürgen Will eine gute Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde, der „seetal chile“ und den katholischen Kollegen. Dr. Gerhard Ruff von der katholischen Kirche hiess seinen Kollegen mit einem Blumenstraus herzlich willkommen und beschenkte ihn mit dem grössten Geschenk, dem Segen Gottes.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnte man beim Apéro mit dem frisch eingesetzten Pfarrer anstossen, ihn persönlich willkommen heissen und mit ihm austauschen.



### Neues Angebot: Fahrdienst

Möchten Sie manchmal gerne den Gottesdienst besuchen, aber der Weg ist Ihnen zu beschwerlich? Neu bieten wir an verschiedenen Sonntagen einen Fahrdienst an. Beachten Sie dazu in Zukunft die Angaben im Bezirksanzeiger. Wenn ein Fahrdienst angeboten wird, ist jeweils publiziert, bis wann Sie unter welcher Telefonnummer den Fahrdienst bestellen können.

Wir freuen uns, wenn Sie dieses Angebot ungeniert in Anspruch nehmen.

### Das Licht der Auferstehung

Im Ostergottesdienst werden wir neu eine Osterkerze entzünden. Dieses Licht soll das Licht der Auferstehung und des Ewigen Lebens symbolisieren, so wie Jesus Christus sagt: «Ich bin das Licht der Welt» (Joh 8,12). Dieses Licht wollen wir auch jedem unserer Täuflinge weiterreichen, indem wir bei der Taufe die Taufkerze am Osterlicht entzünden.

In jeder gottesdienstlichen Feier während des Kirchenjahres wird die Osterkerze entzündet – bis am Karfreitag. Am Karfreitag bleibt das Osterlicht im Gedanken an Jesu Kreuzigung erloschen.

Am kommenden Ostermorgen wird dann eine neue Osterkerze entzündet.

**Änderungen vorbehalten! Definitive Angaben jeweils im Kirchenzettel des Lenzburger Bezirks-Anzeigers.**

\*\*\*\*\*

### IMPRESSUM

Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinde Seon,  
Oberdorfstrasse 29, 5703 Seon

Redaktion: Sekretariat